

Angebot der Verkehrswacht Wolfsburg zum Thema: „Curriculum Mobilität“ in Grundschulen

Kl. 1 (Fußgängerdiplom):

Farben, Formen und Bedeutung von Verkehrszeichen, sowie praktische Übung im Verkehrsraum.

Kl. 2 (Der sichere Schulweg – das Schulumfeld):

Schulwegplan und dessen Bedeutung sowie praktische Übungen, Überprüfung und Beobachtungen im Verkehrsraum.

Kl. 3 + 4 (Das verkehrssichere Fahrrad):

Das verkehrssichere Fahrrad, Fahrradhelm, helle Bekleidung, sehen und gesehen werden, wo darf ich fahren, Fahrradabnahme (Mängel sind bis zum Fahrradparcours zu beheben - laut Prüfbericht).

Kl. 4 (Busschule WVG):

Kinder sollen den Umgang mit dem Bus, Haltestelle und Toter Winkel lernen und auch seine Gefahren erkennen.

Kl. 3 + 4 (Messungen):

Großanzeige (Sie fahren ...km/h), Kontrolle am „Zebrastreifen“ mit der Polizei. Bei Überschreitung von 36 km/h hält die Polizei an und die Angehaltenen müssen sich den Fragen der Kinder stellen – Fragebogen.

Kl. 3 + 4 (Beobachten/Zählung):

Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer, Fußwege, Radwege, Kreuzungen, Ampeln, „Zebrastreifen“, Verkehrszählung, Personen im Fahrzeug (Gurt, Handy usw.), Lärmeinschätzung - Auto, Umwelt und Verkehr.

Kl. 2 – 4 (Parcours ACE):

Schulung der Motorik, Wahrnehmung von Farben und Formen, Vorausschauen, Ablenken, Bremsen, das verkehrssichere Fahrrad und der Fahrradhelm.

Kl. 2 – 4 (Der Anhalteweg):

An einem Reaktionstestfahrersimulator können Verkehrssituationen mit einem Fahrrad nachgestellt werden.

Teilbereiche können auch im Sekundarbereich 1 durchgeführt werden.